Lektoratskooperation in der Ausbildung der Stadtbibliothek Wolfsburg









- Bildungshaus Wolfsburg/Stadtbibliothek
- Leko-Mitarbeit der Stadtbibliothek seit 3/2010
- Leko in der FaMI-Ausbildung der Multi-Media Berufsbildenden Schule Hannover
- Leko in der Ausbildung der Stadtbibliothek
- Leko-Know-how nutzen für Bestandsaufbau, Kundenberatung und Medienvermittlung in der eigenen Bibliothek
- IDeen für Ausbildung und Praktikum



Stadtbibliothek im optimierten Regiebetrieb Bildungshaus Wolfsburg

- Wolfsburg: 125.550 Einwohner, davon 36,3% mit Zuwanderungsgeschichte
- Zentralbibliothek im Alvar-Aalto-Kulturhaus mit Erwachsenen-, Kinder- und Jugend-, Musikbibliothek, Lernzentrum
- 4 Stadtteilbibliotheken, 1 kombinierte Schul- und Stadtbibliothek mit russischer und spanischer Bibliothek (Kooperation mit Vereinen), 3 Schulbibliotheken/Lernzentren
 - 1 Fahrbibliothek, Zielgruppendienste für Kita und Schulen
- 497.269 Besuche
- 728 Veranstaltungen, Führungen, Ausstellungen
- 260.895 Medienbestand, 698.484 Entleihungen
- 4 Haupt-Zielgruppen mit Schwerpunkt interkulturelle Leseförderung/Medienerziehung/-kompetenztraining von 0 bis Ausbildungsende, Familien- und Nachbarschaftsbibliotheken
- 41,42 VZÄ, 6 FaMI-Auszubildende, 1 FSJ Kultur

Quelle: Daten & Fakten 2016 www.wolfsburg.de/statistik; DBS 2016/2017

Leko-Basis

- Derzeitige Mitarbeit der Stadtbibliothek seit 3/2010
 mit 1 Institutslektorin für Geografie: Spanien und Portugal, Festland und Inseln
- Durchschnittlich über 50 Begutachtungen pro Jahr
- Stellvertr. Bibliotheksleitung mit Hauptlektorat/Fachlektorate der ASB-Gruppen A bis H, Onleihe Ausbilderin für 6 FaMI-Azubis und Betreuung von studierenden Praktikanten
- 6 Fachlektorate in Kombination mit Abteilungsleitungen
- ID-Basis, Non-Book-ID Groß
- Neue Bücher für Schulen
- ekz-Standing-Order für alle Sachgruppen, ausgewählte Kinder- und Jugendmedien, Nonbooks
- Standing Order anderer Anbieter



Lektoratskooperation in der FaMI-Ausbildung der Multi-Media Berufsbildenden Schule Hannover http://www.mmbbs.de/



Lektoratskooperation in der FaMI-Ausbildung der MMBBS Hannover FaMI-Rahmenlehrplan der Berufsschule

http://www.gwlb.de/aus_und_fortbildung/FAMI/Rechtsgrundlagen/rahmenlehrplan_fami.pdf

Lernen in Lernsituationen und Lernfeldern

Lernfeld 3: Beschaffen von Medien und Informationen 1. Ausbildungsjahr, Zeitrichtwert: 60 Std.

Zielformulierung:

Die Schüler/Schülerinnen beschreiben die Möglichkeiten zur Beschaftung von Medien, Informationen und Dokumenten. Sie nutzen unterschiedliche Informationsquellen und Beschaftungswege und verfügen über differenzierte Auswahlkriterien.

Die Schüler/Schülerinnen berücksichtigen rechtliche Regelungen sowie organisatorische, wirtschaftliche und quellenrelevante Gesichtspunkte. Sie bewerten den Informationsgehalt nach fachlichen und athischen Kriterien.

Die Schüler/Schülerinnen führen den Beschaffungsvorgang unter Nutzung betrieblicher Arbeits- und Organisationsmittel durch. Sie wenden branchenspezifische sowie Standardsoftware an und geben berufsbezogene Texte normgerecht ein.

Die Schüler/Schülerinnen kontrollieren Eingangsrechnungen.

Inhalte:

- Aufbau von Beständen
- Markt, Angebot und Nachfrage
- Auswahl- und Bewertungskriterien
- Beschaffungsarten
- Informations- und Bezugsquellen
- Beschaffungswege
- Bestellverfahren
- Übernahme in den Bestand
- Rechtliche Grundlagen
- Terminüberwachung
- Statistik
- Budgetierung
- Kassen- und Rechnungswesen
- Branchenspezifische und Standardsoftware
- Fremdsprachliche Standardtexte



Lektoratskooperation in der FaMI-Ausbildung der MMBBS Hannover Auszug aus FaMI-Stoffverteilung, 2015

Lernfeld 3 Beschaffen von Medien und Informationen

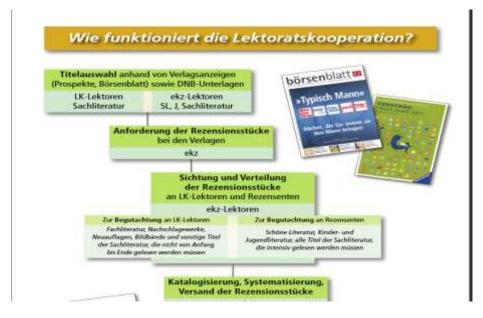
2/	Partitional control for the property for the first and information for the		FaMI-Team	
Made h for the	Stoffverteilungsplan für Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste.			
Lernfeld 3: Beschaffen von Medien u	nd Informationen	\$	Zeitrichtwert: 80 Std	
Ziele aus dem Rahmenlehrpfan		Unterrichtsinhalte	Situation	
Die Schüler beschreiben die Möglich- keiten zur Beschäffung von Medien, Informationen und Dokumenten.	Aufbau von Beständen:	Grundsätze und Ziele Erwerbungsprofile	LS 3.1 Wie kommen Me- dien in die Bibliothek (NK)	
	Beschaffungsarten:	Bibliothek: Kauf, Tausch, Geschenk, Pflichtabliefe- rung, Lizenz	LS 3.1 Wie kommen Me- dien in die Bibliothek? (NK)	
		Fachrichtung, Archiv: Pflichtabgabe des Archivtra- gers	LS 3.2 Wie kommen Ar- chivalien ins Archiv? (DM)	
	Markt, Angebot und Nachfrage	Marktarten Angebots- und Nachfragekurve Gleichgewichtspreis	LS 3.3 Wer bestimmt den Preis? (BU)	
Sie nutzen unterschiedliche Informa- tionsquellen und Beschaffungswege und verfügen über differenzierte Auswahlkriterien. Sie bewerten den informationsgehalt nach fachlichen und ethischen Kriterien.	Auswahl- und Bewertungskriterien	Aktuelles Medienangebot sichten und be- werten Frankfurter und Leipziger Buchmesse Lektoratsarbeit Begutachtung Kriterien zur Medienauswahl Agestimmte Erwerbung	LS 3.1 Wie kommen Me- dien in die Bibliothek? (NK)	
	Informations- und Bezugsquellen	vorstellen und vergleichen: Bibliographien Firmenkstaloge Besprechungsdienste Rezenslonen in den Medien Fremddatenübernahme bei der Bestellung	LS 3.1 Wie kommen Me- dien in die Bibliothek? (FE NK)	
		ID-Zettel der ekz Ekz Lektoratskooperation	LS 3.1 Wie kommen Me- dien in die Bibliothek? (FE)	



Seite 7



Lektoratskooperation in der FaMI-Ausbildung der MMBBS Hannover http://www.bib-info.de/fileadmin/media/Dokumente/Lektoratskooperation/LK-Infoblatt.pdf





Auszubildende lernen den Unterschied kennen zwischen 90.000 Neuerscheinungen/Jahr und 10-20% für Öffentliche Bibliotheken relevanten Titeln



Auszubildende lernen, dass vertragliche Kooperation dafür sorgt, dass neue Medien schnell nach festgelegten Regeln mit AV besprochen werden. Bibliotheken können ID und Medien (ausleihfertig) kaufen





Lektoratskooperation in der FaMI-Ausbildung der MMBBS Hannover http://www.bib-info.de/fileadmin/media/Dokumente/Lektoratskooperation/LK-Infoblatt.pdf

Die Aufgabenteilung in der LK



Die LK-Bibliothek

- benennt verbindlich einen oder mehrere Bibliothekare/Bibliothekarinnen für die LK-Arbeit.
- erhält 10 % Nachlass von der ekz auf den ID,
- bekommt die Besprechungstitel von der ekz zugeschickt.

Die LK-Lektorinnen und -Lektoren

- sichten in Absprache und Abstimmung mit dem ekz-Lektorat den Buchmarkt auf ihrem Sachgebiet.
- schicken die Titelmeldungen an die ekz,
- verfassen Begutachtungen für die von der ekz zugesandten Besprechungstitel,
- schicken ihre Texte an die ekz.

Die Rezensentinnen und Rezensenten

- bewerben sich bei der Redaktion von "Buß" unter exakter Angabe ihrer Interessengebiete,
- erhalten die Rezensionsstücke von der ekz zugeschickt
- verfassen in ihrer Freizeit termintreu die angeforderten Begutachtungen gegen Honorar.

Der BIB

- vermittelt, in Abstimmung mit der ekz, fachkundige Rezensentinnen und Rezensenten,
- betreut diese und dient ihnen als Anlaufstelle,
- hat die Redaktion seiner Zeitschrift "BuB" mit der Wahrnehmung dieser Aufgaben beauftragt.

Die ekz

- sichtet den Buchmarkt, vor allem im Hinblick auf aktuelle Titel (bei der schönen Literatur und der Kinder- und Jugendliteratur obliegt die komplette Marktsichtung dem ekz-Lektorat),
- bestellt Rezensionsexemplare bei den Verlagen,
- sichtet die von den Verlagen zugeschickten Besprechungsstücke und verteilt sie an LK-Lektoren und Rezensenten,
- katalogisiert und systematisiert diese Titel und verschickt sie an die Begutachter,
- redigiert die Texte von LK-Lektoren und Rezensenten für die Veröffentlichung in den Lektoratsdiensten
- entscheidet aufgrund der Begutachtungen, für welche Bibliotheksgröße ein Titel relevant ist und welcher Ausgabe des Besprechungsdienstes (z. B. ID groß, ID 1000, Bibtipp!) er zugeordnet wird,
- erstellt und vertreibt die Lektoratsdienste und trägt die presserechtliche Verantwortung.



Auszubildende lernen, dass Kooperation für Verlässlichkeit, gleichbleibende Qualität und Angebotsvielfalt sorgt.

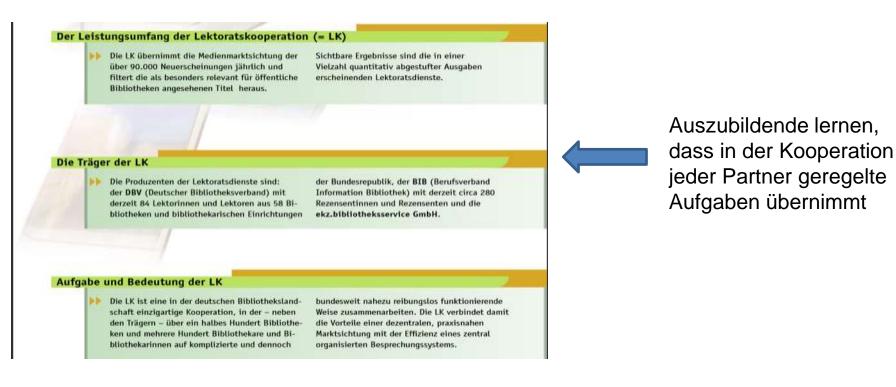


Bibliotheken werden beim Bestandsaufbau entlastet und unterstützt





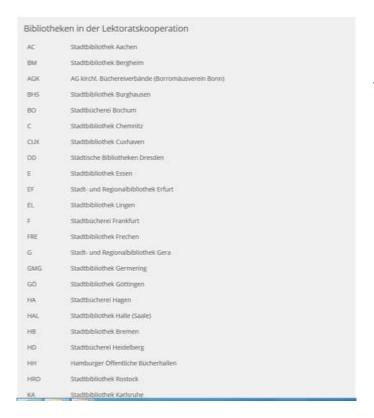
Lektoratskooperation in der FaMI-Ausbildung der MMBBS Hannover http://www.bib-info.de/fileadmin/media/Dokumente/Lektoratskooperation/LK-Infoblatt.pdf





Lektoratskooperation in der FaMI-Ausbildung der MMBBS Hannover Teilnehmende Bibliotheken

http://www.ekz.de/medien-services/bibliothekarische-dienste/lektoratskooperation/teilnehmende-bibliotheken/





Auszubildende lernen, dass (eigene)
Bibliotheken in der Kooperation eine
wichtige Rolle für die Begutachtung und
den Anschaffungsvorschlag
übernehmen



Vergleichbare Bibliotheken profitieren von deren Erfahrung und Praxis



Leko und ID in der Ausbildung der Stadtbibliothek anhand des Leko-Flyers http://www.bib-info.de/fileadmin/media/Dokumente/Lektoratskooperation/LK-Infoblatt.pdf





Leko in der Ausbildung der Stadtbibliothek anhand des ekz-Rezensions-Management-Systems mit eigenen Begutachtungsaufträgen, Stand: 11.5.17. Haptisch: Auspacken des Leko-Bücher-Pakets, Cover, Ausstattung, Termine, Eilt! usw.







Leko in der Ausbildung der Stadtbibliothek anhand des ekz-Rezensions-Management-Systems mit eigenen Begutachtungsaufträgen, Stand: 11.5.17. Termine, Eilt!

Rezensionen

Hier können Sie Ihre Rezensionen einsehen und bearbeiten. Bitte bestätigen Sie den Eingang der Artikel, indem Sie diese aus der Liste auswählen und auf "Artikel erhalten" klicken.

✓ A	tikel erhalter	1	Status: In .	Arbeit -
	Termin	Versand	<u>Titel</u>	Art.Nr.
√	23.05.2017	25.04.2017	Haß, Hermann: /Portugal/Spanien: Jakobsweg, Ostpor	5050906
✓	23.05.2017	25.04.2017	Hennemann, Michael: /Spanien: Mozarabischer Jakobs	5050939
✓	05.06.2017	08.05.2017	Mallorca: GR 221/1. Auflage/ISBN 978-3-86686-545-7	5063000
✓	05.06.2017	08.05.2017	Müller, Annika: /Pyrenäen - GR 11/1. Auflage/ISBN	4685188
✓	05.06.2017	08.05.2017	Dunlops, Fiona: /Spanien/ISBN 978-3-95559-202-8 kt	5061758
	08.06.2017	16.05.2017	Lips, Werner: /Algarve mit Lissabon/7., neu bearbe	5072717
✓ Ar	tikel erhalter	1	Status: In A	Arbeit -



Leko in der Ausbildung der Stadtbibliothek anhand der ausgefüllten ekz-RMS-Erfassungsmaske z.B. "Spanien"-Loneley-Planet von A. Ham, 6. Aufl. 2017.

Rezension anzeigen





Leko in der Ausbildung der Stadtbibliothek: Marktsichtung neu erschienener Titel Gehört auch zu den regelmäßigen Aufgaben des Leko-MA.

http://lekosystem.ekz.de/MarktsichtungOverview.do?status=P





- Was macht der Leko-Mitarbeiter?
 - Institutslektor/in
 - Rezensent/in
- Begutachtungskriterien
 - > Begutachtungstext
- Anschaffungsvermerk
- > Zielgruppen
- Für wen arbeitet der Leko-Mitarbeiter?
 - Aus der Lektoren-Bibliotheks-Erfahrungs-Praxis für die Praxis in vergleichbaren Bibliotheken
- Wer liest die Begutachtung auf dem ID?
- > Darf man die ID-Besprechung weiter verwenden?
 - Urheberrecht an die ekz/Leko übertragen (Vertrag der Leko mit der Bibliothek)
- Was passiert mit den Rezensionstiteln?
 - Werden für Vergleichstitel in Neuauflage gebraucht
 - Was hat sich gegenüber Vorauflagen verändert?



31.05.2017 Annette Rugen, Stadt Wolfsburg, Bildungshaus, Stadtbibliothek

Nutzen und Gewinn für die Leko-Bibliothek

- 10% Rabatt auf ID-Abo für die Leko-Bibliothek
- Rezensionsexemplare als aktuelles Anschauungsmaterial
- Leko-MA beschäftigt sich differenziert, zielgerichtet und kundenorientiert mit dem Buch ergänzend zu ID, anderen Hilfsmitteln und Standing Order
- Profunde Basis für qualitativ hochwertigen Bestandsaufbau
- Nachhaltigen Erkenntnisgewinn beim Leko-MA über Sachgruppen, Titel, Reihen, Inhalte, Ausstattungen usw. für ...
- Kundenberatung und Medienvermittlung in/für ...
- Ausstellungen, Biblioblog und Veranstaltungen
- Mehrwert für Bibliothek und Leko-MA
- Wissen nutzen für Kunden-Feedback



IDeen für Ausbildung und Studium

Leko für Bibliotheksleiter/innen, FaMI-Azubis, Berufsschullehrer/innen, Studierende und Lehrende **sicht- und erlebbarer** machen

- Wie viel Arbeitszeit muss die Leko-Bibliothek pro Institutslektor für Begutachtungsarbeit aufwenden?
- Welche Titel "landen" in Standing Order, Aktionslisten u.a.?
- Was wäre der Medienbestandsaufbau der Bibliothek ohne Leko?
- ➤ Leko-MA informieren in der Berufsschulklasse und Fachhochschule über ihre Arbeit (kritisch: Zeitfaktor, Akzeptanz Bibliotheksleitung/Leko-MA)
- ➤ FaMI-Azubis Iernen in ihrer Projektwoche Institutslektor/innen und Rezensent/innen und deren Arbeit kennen (Gruppenbesuche in Lekobibliotheken in Absprache mit Berufsschule und Bibliothek)
- > Studierende beschäftigen sich in Theorie und Praxis mit
 - "Leko-Image" in der Bibliothek
 - ➤ Leko-Arbeit der Zukunft
 - Was muss sich wie für wen ändern?



IDeen für Ausbildung und Studium

Bedeutungs- und Funktionswandel des Bestandsaufbaus in der Bibliothek als interkultureller Treffpunkt und intergenerationeller Lernort

- > muss sich abbilden
 - > in der Leko-Arbeit der Zukunft
- Wir brauchen in der modernen Bibliotheksarbeit eine sehr gute
- Einheit von qualitativ hochwertiger, zeiteffizienter Medienauswahl
- in Kombination mit direkter Medienvermittlung und medienpädagogischer Zielgruppenarbeit



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Annette Rugen

Bildungshaus Wolfsburg/Stadtbibliothek

Alvar-Aalto-Kulturhaus

Porschestr. 51

38440 Wolfsburg

www.wolfsburg.de/stadtbibliothek

Tel. 05361 28 25 24

annette.rugen@stadt.wolfsburg.de

Quelle:

Leko in der FaMI-Ausbildung in der MMBBS Hannover: Mails mit Fachlehrerinnen am 29.3.17 und 30.3.17. Websiten-Zugriff zuletzt am 12.5.17 oder wie angegeben.

